

Selig sind, die da geistlich arm sind; denn das Himmelreich ist ihr. Matthäus 5.3

Das Himmelreich ist "ihr" und damit also der "Armut im Geist"!

Die gesamte Bibel umfasst 1.189 Kapitel.

260

Das **Neue Testament** besteht aus insgesamt **260 Kapiteln**.

Diese umfassen die 27 Bücher, die vom Matthäusevangelium bis zur Offenbarung des Johannes reichen.

929

Das **Alte Testament** hat insgesamt **929 Kapitel**.

Diese Zahl ist Teil der gesamten Bibel, welche 1.189 Kapitel umfasst.

In der Weise der geistigen Armut die Bibel zu lesen bedeutet:

1.189 Tage jeden Tag ein Kapitel beginnend mit dem NT zu lesen und (:4)
298 folgende einzelne Ruhetage nach jedem vierten Kapitel.

Gesamt also 1.487 Tage incl. des jeweils einen Ruhetages.

Gesamtdauer also ca. 4 Jahre

M.a.W.

Es dauert mindestens 16 Jahre, um die gesamte Bibel vier Mal auf diese Weise zu lesen.

Aber was ist das im Hinblick zu der kommenden Ewigkeit?

Noch nicht einmal ein Augenzwinkern!

Selbst dann, wenn ihre Bibel zusätzlich die Apokryphen enthält.

Dieses Lesen strengt übrigens nicht an, denn man liest in den Geist und nicht ins irdische menschliche Gedächtnis.

Es belastet auch nicht, denn man muss nichts lernen, nichts behalten und auch nichts verstehen. Denn man liest einfach. Dieses Lesen ist kontemplativ, nicht meditativ. Die Meditation will zwar loslassen, jedoch will sie dabei immer noch verstehen.

Das aber entspricht nicht den Worten des Herrn Jesus:

Jesus aber sprach zu ihm: Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt zum Reich Gottes.

Lukas 9.62

Eines Tages jedoch werden diese Worte dann in diesem Menschen lebendig werden.

Und das, was dann in diesem Menschen beginnen wird, hat Jesus uns so hinterlassen:

Und ich will den Vater bitten, und er soll euch einen andern Tröster (Andere Übersetzungen: Fürsprecher, Beistand) geben, dass er bei euch bleibe ewiglich:

Johannes 14.16

Aber der Tröster, der Heilige Geist, welchen mein Vater senden wird in meinem Namen, der wird euch alles lehren und *euch erinnern alles des, das ich euch gesagt habe.*

Johannes 14.26

Wenn aber der Tröster kommen wird, welchen ich euch senden werde vom Vater, der Geist der Wahrheit, der vom Vater ausgeht, *der wird zeugen von mir.*

Johannes 15.26

Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit, kommen wird, der wird euch in alle Wahrheit leiten. Denn er wird nicht von sich selber reden; sondern was er hören wird, das wird er reden, *und was zukünftig ist, wird er euch verkünden.*

Johannes 16.13

Aber ich sage euch die Wahrheit: es ist euch gut, dass ich hingehe. Denn so ich nicht hingehe, so kommt der Tröster nicht zu euch; so ich aber gehe, will ich ihn zu euch senden.

Johannes 16.7

Denn das ist das Testament, das ich machen will dem Hause Israel nach diesen Tagen, spricht der HERR: *Ich will geben mein Gesetz in ihren Sinn, und in ihr Herz will ich es schreiben, und will ihr Gott sein, und sie sollen mein Volk sein. Und soll nicht lehren jemand seinen Nächsten noch jemand seinen Bruder und sagen: Erkenne den HERRN! denn sie sollen mich alle kennen von dem Kleinsten an bis zu dem Größten.* Denn ich will gnädig sein ihrer Untugend und ihren Sünden, und ihrer Ungerechtigkeit will ich nicht mehr gedenken." Indem er sagt: "Ein neues", macht das erste alt. Was aber alt und überjahrt ist, das ist nahe bei seinem Ende.

(c) Rudolf (Rudi) Seinsche 08.04.2026 05:55 Uhr